

Presse-Information

*„Berlin ist halt irgendwie auch Türkenland, sag ich jetzt mal.“
Derya Issever & Cimen Bachri, Modemacherinnen*

„B – 34: Kultürk“

Ein deutsch-türkisches Festival in Berlin und Istanbul

Berlin: 24. September – 08. Oktober 2011

Istanbul: 24. Oktober – 29. Oktober 2011

„B – 34: Kultürk“ ist ein deutsch-türkisches Kultur-Medien-Konferenz-Festival anlässlich des 50. Jahrestages des deutsch-türkischen Anwerbeabkommens Ende Oktober 1961 – konzipiert und organisiert in einer Kooperation zwischen der Freien Universität Berlin (Institut für Kultur- und Medienmanagement) und Bahçeşehir Universität Istanbul (Fakultät Kommunikation) unter Beteiligung von studentischen Teams.

Schirmherr des Festivals ist der Regierende Bürgermeister von Berlin.

Die Kfz-Kennzeichen von Berlin (B) und Istanbul (34) markieren die kulturelle Wegstrecke, auf der sich Literaten, Künstler, Film-, Musik- und Modemacher sowie Wissenschaftler und Unternehmer begegnen und austauschen. Alle Aspekte der sozialen und kulturellen Identität – insbesondere der dritten, postmigrantischen Generation stehen dabei im Zentrum der unterschiedlichen künstlerischen wie wissenschaftlichen Veranstaltungen. Zugleich spiegelt sich in den Diskussionsforen, Colloquia, Mode-Performance, Lesungen, Filmabenden und Konzerten in Berlin und Istanbul etwas von den kreativen Potentialen dieser beiden von Migration und Kulturtransfer geprägten Metropolen.

„B – 34: Kultürk“, von jungen deutschen, türkischen, europäischen Studenten und ihren Hochschullehrern entwickelt und organisiert, ist ein Werkstatt-Festival, das die gesellschaftlich-kulturelle Wirklichkeit der Gegenwart zweier europäischer Metropolen aus unterschiedlichen Perspektiven und in disziplinärer Vielfalt präsentiert und zur Diskussion stellt. Dialog setzt wechselseitiges Kennen und gemeinsame Erfahrungen voraus – das war Leitidee und Ausgangspunkt des Projekts.

An sechs Orten werden fast 50 Künstler sowie ein Dutzend Wissenschaftler und Referenten in insgesamt zwölf Veranstaltungen mitwirken.

Das Programm:

Mit dem Diskussionsforum „**Perspektivwechsel**. Wissenschaftlich-kulturelles Colloquium um hybride Identitäten und Postmigranten“ werden der aktuelle Diskurs um die postmigrantische Generation, um hybride Identität und eine zukunftsorientierte Wahrnehmung und Wertung einer doppelten kulturellen Identität aufgegriffen.

Termin: Mittwoch, 21. September 2011, 19.00 Uhr

Der einstündige **Dokumentarfilm „Üçüncü Ses. Eine dritte Stimme“** stellt diese neue, selbstbewusste und kreative Generation in ihren Lebens- und Arbeitswelten an Spree und Bosphorus vor. Dieses von Berliner und Istanbul Studentinnen unter Anleitung des Grimme-Preisträgers Lothar Spree und des Filmwissenschaftlers Kaya Özkaracalar verwirklichte Filmprojekt schlägt auch von seiner Entstehung her die Brücke zwischen den beiden Festivalteilen in den Metropolen Berlin und Istanbul.
Samstag, 24. September 2011, 19.00 Uhr, Berlinische Galerie

Denn neben dem Dialog der Generationen und Kulturen stehen die Kreativwirtschaft mit Mode, Film, Musik, Kunst, Design und die Alltagskultur im Fokus der unterschiedlichen Veranstaltungen:

Höhepunkte in Berlin werden die große **Mode-Performance „Stoff-Wechsel“** mit jungen deutsch-türkischen und türkischen Modemachern,
Dienstag, 27. September 2011, 20.00 Uhr, Berlinische Galerie

die **Dichter-Lesung „Erzählwelten – Menschenlandschaften“**,
Mittwoch, 28. September 2011, 19.00, Berlinische Galerie

die **dokumentarische Lesung „Ey, das is die Gesellschaft in der ich lebe“**,
Donnerstag, 29. September 2011, 20.00, Galerie Zurag

die **Ausstellung „Heimwege“**,
25. September – 8. Oktober 2011
Vernissage am Sonntag 25. September 2011, 18.00 Uhr, Galerie Zurag

und die **Filmtage „Cinema Kultürk“**.
5. Oktober – 7. Oktober 2011

Mit der **Unternehmerkonferenz „Brückenbauer“** wird ein Stück vernachlässigte wirtschaftliche Realität gewürdigt: das neue deutsch-türkische Unternehmertum, seine Perspektiven und ungenutzten interkulturellen Potentiale.
Freitag, 7. Oktober 2011, 17.00 Uhr, Freie Universität Berlin

sowie das **Konzert „Hybrid Vibrations“** sein.
Samstag, 8. Oktober 2011, 20.00 Uhr, Werkstatt der Kulturen

Das gesamte Kunstprojekt **„Lichter der Großstadt“** beschließt als Berliner Epilog ab dem 2. November das „B – 34: Kultürk“-Festival.

Das Veranstaltungsprogramm und weitere Informationen finden Sie unter **www.b34kultuerk.de**.

Hauptsponsor: Ay Yildiz (E-Plus Gruppe)
Dokumentarfilm-Partner: be Berlin
Erster Kooperationspartner: Berlinische Galerie
sowie zahlreiche weitere Partner und Sponsoren

Pressekontakt für B-34: Kultürk:

Dagmar Boeck
Tel. 0178-358 53 23

Rebecca Eichhorn
T: 030 – 838 580 75
F: 030 – 838 525 63
presse@b34kultuerk.de